

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **32 (1941)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. VEREINS ANALYTISCHER CHEMIKER

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES CHIMISTES ANALYSTES

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 10.— per Jahrgang. Preis einzelner Hefte Fr. 1.80
Suisse fr. 10.— par année. Prix des fascicules fr. 1.80

BAND XXXII

1941

HEFT 1

ZUR FRAGE DER MUTATIONSÄHNLICHEN ÄNDERUNG DES GÄRUNGSVERMÖGENS BEI BAKTERIEN

Von Prof. Dr. R. Burri.

(Mitteilung aus der Eidg. milchw. und bakt. Anstalt Liebefeld,
Vorstand: Dr. G. Koestler.)

Der in den Jahren 1906/1907 von M. Neisser¹⁾ und R. Massini²⁾ mitgeteilte Fall einer *anscheinend plötzlich erfolgenden Erwerbung des Gärungsvermögens für Lactose* durch einen bestimmten Vertreter der Coli-Gruppe hat seinerzeit nicht geringes Aufsehen erregt. Die genannten Autoren belegten die betreffende Bakterienart mit dem Namen *Bact. coli mutabile*. Diese verwandelte sich durch die Aenderung in ein gewöhnliches *Bact. coli*. Mit diesem Fall verwandte Befunde wurden in der Folge von verschiedenen Forschern gemacht. Im Jahre 1910 konnte ich³⁾ über einen Vertreter der Coli-Gruppe berichten, der bemerkenswerterweise sich gegenüber *Saccharose* in gleicher Weise verhielt wie das *Bact. coli mutabile* gegenüber *Lactose*. Dieser Befund hatte mich mit Befriedigung erfüllt, nicht nur weil er ein interessantes Seitenstück zu dem von *Massini* eingehend geschilderten Fall bildete, sondern auch weil es mir aufgrund meiner Versuche gelungen war, die Anschauungen des genannten Autors über das Wesen des rätselhaften Vorganges in zwei wesentlichen Punkten zu berichtigen. Die von mir gefundene eigentümliche, für *Saccharose*vergärung anscheinend nicht befähigte Bakterienart hatte ich mit dem Namen *Bact. imperfectum* und